

20. April -28. April



16 2019

PARTNERGEMEINDE ST. PAUL – KUMASI / GHANA

Liebe Mitchristen,

mir erzählte vor einiger Zeit ein Freund die Anekdote, dass dessen Großvater gerne sein Hörgerät ausgeschaltet hat, wenn ihm das Gerede seiner Frau zu viel wurde. Auf diese Weise musste er sich nur das anhören, was er auch wirklich hören wollte.

So eine praktische Stummschaltungsfunktion würde sich sicherlich der eine oder andere bereits in frühen Ehejahren wünschen.

Wobei: Nicht-Zuhören kann man sich eigentlich auch hervorragend ohne Hörgerät aneignen.

Und dabei täte es uns Männern bisweilen gut, wenn wir den Frauen öfters mal gewissenhaft zuhören oder – ich traue es mich kaum auszusprechen – auch hier und da sogar mal auf die Frauen hören würden.

Der Blick in das Evangelium der Osternacht (Lk 24,1–12) bestätigt, dass das ganz offensichtlich kein neuzeitliches Problem ist:

"Und [Maria von Magdala, Johanna, Maria, die Mutter des Jakobus, und die übrigen Frauen mit ihnen] kehrten vom Grab in die Stadt zurück und berichteten alles den Elf und den anderen Jüngern. [...] Doch die Apostel hielten das alles für Geschwätz und glaubten ihnen nicht." (Lk 24,9.11)

Hoch interessant ist was dann passiert: Petrus lässt das "Geschwätz" irgendwie nicht los und er eilt mit einem anderen Jünger zum Grab. Dort angekommen "beugte [er] sich vor, sah aber nur die Leinenbinden dort liegen. Dann ging er nach Hause, voll Verwunderung über das, was geschehen war." (Lk 24,12)

Während die Frauen direkt zu den Aposteln liefen und ebenso irritiert wie freudig von den Ereignissen berichten, geht Petrus lediglich verwundert nach Hause. Die beiden Emmausjünger, von denen im Evangelium vom Ostermontag die Rede ist (vgl. Lk 24,13–35), gehen sogar noch einen Schritt weiter: sie verlassen völlig resigniert Jerusalem.

Ich finde es immer wieder faszinierend, dass gerade diejenigen, die Jesus (als den Christus) selbst erleben durften, die mit ihm zusammen unterwegs waren, seine Lehre gehört haben, die Wunder, die er gewirkt hat, mit eigenen Augen sehen konnten, mit ihm im Abendmahls-Saal zu Tisch gesessen haben, sich am Ende schwer damit tun, genau das zu glauben, worauf Jesus sie die ganze Zeit vorbereitet hatte: seinen Tod und seine Auferstehung – den Sieg des Lebens über den Tod und die damit verbundene Offenbarung der unendlichen Liebe Gottes. Sowie nicht zuletzt den Anbruch des Gottesreiches.

Es verwundert kaum, dass es sicherlich vielen wie den Jüngern damals geht: Ostern bleibt auch heute eine nahezu unfassbare, unbegreifliche, unglaubliche und unheimliche Wahrheit, die unser Verstand nicht ohne den Glauben erkennen kann.

Noch einmal kurz zurück zur Anekdote: Wenn wir uns auf das Zeugnis der Frauen, später auch das der Apostel und durch die Jahrhunderte hindurch aller Christinnen und Christen einlassen, unsere Ohren öffnen für die frohe Botschaft von der Auferstehung, so können wir als von Gott geliebte Menschen voll Freude rufen: "Christ ist erstanden! Er ist wahrhaftig auferstanden! Halleluja, Halleluja!"

Und wie großartig wäre es, wenn wir diesen Ruf ganz besonders zu denjenigen tragen, deren religiöse Hörgeräte derzeit noch – willentlich oder unwillentlich – stummgeschaltet sind, damit auch sie von der frohen Botschaft erfahren können.

Das meint, Ihr Robert Stiller

Ihnen und Ihren Familien frohe und gesegnete Ostern!



UNSERE GOTTESDIENSTE

 ${f lp}={\sf St.}$ Martinus, Ipplendorf / ${f Ja}={\sf St.}$ Jakobus der Ältere, Ersdorf / ${f Jo}={\sf St.}$ Johannes der Täufer, Meckenheim / ${f Kl}={\sf St.}$ Josef / Kloster, Meckenheim / ${f Ma}={\sf St.}$ Martin, Wormersdorf / ${f Mi}={\sf St.}$ Michael, Merl / ${f MK}={\sf St.}$ Michael / Kapelle, Merl / ${f Pe}={\sf St.}$ Petrus, Lüftelberg

JG = Jahrgedächtnis / LuV = Lebende und Verstorbene / StM = Stiftungsmesse / SchG = Schulgottesdienst / SchM = Schulmesse / SWA = Sechswochenamt / SVM = Sonntagvorabendmesse

Samstag, 20. April — Kollekte für die Pfarrei

| 17.00 Jo | Sakrament der Versöhnung (Beichte) |
|-----------------|--|
| 21.30 Jo | Osternachtfeier mitgestaltet von Good News; anschl. |
| | Agapefeier im Pfarrsaal |
| 21.30 Ma | Osternachtfeier mitgestaltet von Cantica nova, anschl. |
| | Agapefeier im Pfarrheim |
| 21.30 Mi | Osternachtfeier mit anschl. Agapefeier im Pfarrsaal |

Sonntag, 21. April — Ostersonntag, Hochfest der Auferstehung des Herrn — Kollekte für die Pfarrei

| L1: Apg 10,34a.37 | 7-43, L2: Kol 3,1-4 oder 1 | Kor 5,6b-8, Ev: Joh 20,1-18 oder Lk 24,1-12 |
|-------------------|----------------------------|---|
| 06.00 Pe | Osternachtfeier mit | anschl. Agapefeier im Pfarrhaus |
| 09.30 Jo | Messe | |
| 09.30 Pe | Messe entfällt! | |
| 11.00 Ma | Familienmesse | |
| 11.00 Mi | Messe | |
| 16.30 KI | Messe | |
| 18.00 Ja | Messe | \ |
| 18.00 KI | Rosenkranz | |

Montag, 22. April — Ostermontag — Kollekte für die Pfarrei

L1: Apg 2,14.22-33, L2: 1 Kor 15,1-8.11, Ev: Lk 24,13-35

09.30 Jo Messe mit Kindgerechten Elementen, mitgestaltet von den Kirchenchören der Pfarreiengemeinschaft, anschl. Fair-Kauf

09.30 Pe Messe mitgestaltet vom Gesangverein Lüftelberg

11.00 **Ma Messe**

11.00 **Mi Messe**

16.30 **KI Messe**

18.00 KI Rosenkranz

Dienstag, 23. April

08.30 MK Rosenkranz

09.00 MK Messe



| 14.00 | Jo | Exequien für Dr. Karola Felten geb. Hensel, anschl. Beerdigung auf dem Alten Friedhof, Bonner Str. | | | |
|--|--------|---|--|--|--|
| 17.30 | Jo | Rosenkranz | | | |
| 18.00 | Jo | Frauenmesse | | | |
| Mittwoch | ո, 24. | April | | | |
| 08.00 | | Messe | | | |
| 17.30 | Ма | Rosenkranz | | | |
| 18.00 | | Rosenkranz | | | |
| 18.00 | | Messe | | | |
| Donners | tag, 2 | 25. April | | | |
| 08.30 | Pe | Rosenkranz | | | |
| 09.00 | Pe | WortG zum Tag der Diakonin | | | |
| 17.30 | Ja | Rosenkranz | | | |
| 18.00 | Ja | Messe in der Kapelle (Eingang rechte Seite) mit anschl. | | | |
| | | Eucharistischer Anbetung | | | |
| 18.00 | KI | Rosenkranz | | | |
| Freitag, | | <u>oril</u> | | | |
| 17.00 | | Messe | | | |
| 17.30 | | | | | |
| 18.00 | Ja | | | | |
| 18.00 | | Rosenkranz | | | |
| 18.00 | MK | Messe | | | |
| | | April — <i>Kollekte für die Pfarrei</i> | | | |
| 15.00 | | • | | | |
| 17.00 | | 3, 11, 11, 11, 11, 11, 11, 11, 11, 11, 1 | | | |
| 18.00 | Jo | SVM | | | |
| Sonntag, 28. April — 2. Sonntag der Osterzeit — Kollekte für die Pfarrei L1: Apg 5,12-16, L2: Offb 1,9-11a.12-13.17-19, Ev: Joh 20,19-31 | | | | | |
| 09.30 | | Messe unter Teilnahme derer, die vor 50 Jahren in | | | |
| 09.30 | 30 | Meckenheim oder anderswo zur Erstkommunion geführt | | | |
| | | worden sind, mit Kinderkirche | | | |
| 09.30 | Dο | Familienmesse mit anschl. Familienfrühstück | | | |
| 11.00 | | Erstkommunion und Goldkommunion; mitgestaltet von | | | |
| 11.00 | Ja | den Kirchenchören der Pfarreiengemeinschaft | | | |
| 11.00 | Ma | Messe entfällt! | | | |
| 11.00 | Mi | Messe | | | |
| 12.30 | Mi | Tauffeier für Nadia Miczka | | | |
| 18.00 | la | Dankandacht der Erstkommunionkinder | | | |
| | Ja | Dankandacht der Erstkommunionkinder | | | |
| 18.00 | Ja | Messe mit anschl. Gemeindetreff entfällt! | | | |
| 18.00 18.00 | Ja | \ (\ • | | | |

WUSSTEN SIE SCHON?

Dienstag / Freitag 10.00-11.00 Caritassprechstunde im Pastoralbüro entfällt während der Osterferien

Bitte Beachten!

Die Hl. Messe montags in der Klosterkapelle des Seniorenhauses St. Josef muss leider bis auf Weiteres ausfallen.

OLIVENHOLZ - SCHNITZEREIEN AUS BETHLEHEM

Am 27. & 28.04.2019 werden direkt nach den Messen in unseren Kirchen Schnitzarbeiten aus Olivenholz zum Verkauf angeboten. Sie stammen von christlichen Holzschnitzern in Bethlehem.

Zur Situation der Bethlehemer Schnitzer

Die Situation im Heiligen Land Palästina / Bethlehem ist schwierig. Es herrscht eine hohe Arbeitslosigkeit. Die Menschen in Bethlehem haben keine Entfaltungs-Möglichkeiten, weil Grenzposten sie in ihrer Freiheit einschränken. Gewaltige Mauern versperren ihnen den Weg nach draußen. Die Hoffnung Arbeit zu finden wird unter solchen Lebensbedingungen im Keim erstickt.

Christliche Familien bangen um ihre Existenz. Ohne Arbeit können Eltern ihren Kindern keine Sicherheit geben. Viele Christen ringen daher mit der Entscheidung das Heilige Land zu verlassen, um anderswo ihr Glück zu finden.

Für eine bestimmte Menschengruppe besteht jedoch noch Hoffnung in Bethlehem zu bleiben, weil sie Arbeit haben. Es sind christliche Bethlehemer Schnitzer, die mit Olivenholz – Schnitzereien ihren Lebensunterhalt sichern.

Das Kunstwerk der Schnitzereien ist für viele christliche Palästinenser die einzige Möglichkeit ihre Existenz zu sichern. Mit dem Kauf von Kreuzen, Krippen, die heilige Familie und weitere biblische geschnitzte Figuren können Weichen zum Verbleib christlicher Familien im Heiligen Land gestellt werden

Wir empfehlen Ihnen die Arbeiten ihrer Aufmerksamkeit. Eine kleine Gruppe christlicher Palästinenser aus Bethlehem ist bei uns zu Gast!

"KOMM UND SIEH" - FIRMVORBEREITUNG 2019

Die diesjährige Firmvorbereitung beginnt in diesem Jahr am ersten Sonntag im Mai. Alle interessierten Jugendlichen im Alter von 15–16 Jahren bzw. die z.Z. die neunte oder zehnte Klasse besuchen, sind herzlich zur Teilnahme am Firmkurs eingeladen. Weitere Informationen sowie ein Link zu den Anmeldegesprächsterminen können auf der Pfarrhomepage eingesehen werden: tinyurl.com/firm-me



OSTERKERZEN

Ab sofort können nach den Hl. Messen beim Küster/Küsterin Ostertischkerzen für 3,00 € und Osterlichtbecher für 1,00 € erworben werden.

WIR MACHEN UNS MIT MARIA AUF DEN WEG!

Herzliche Einladung zu einer spirituellen Wanderung mit Gebet, Texten, Stille und Möglichkeit zu Austausch und Gespräch.

Wann: 02. Mai 2019. Start um 13.00 Uhr

Wo: Wanderparkplatz "Rosenthalstraße" in 53947 Net-

tersheim

Was: ca. 7 km lange Wanderung, Ausklang im Café "Zur

Römerquelle" in Nettersheim

Wie: Anmeldungen und Rückfragen gerne bei Annette

Daniel - Gemeindeassistentin -

Email: annette.daniel@kirche-meckenheim.de Telefon: 02225/8880198 oder 0176/54742008

BENEFIZKONZERT DER MUSIKFREUNDE FIDELIA WORMERSDORF ZUGUNSTEN VON TOGO-HILFE E.V. RHEINBACH

Angefangen hat alles mit einem kurzen Auftritt beim letztjährigen, von der Togo-Hilfe organisierten, "Dinner in Weiß". Bei diesem Auftritt wurde der Grundstein für das Benefizkonzert am **05. Mai um 16.00 U**hr im Rheinbacher Stadttheater, Königsberger Straße 29, gelegt.

Im Mai steht für die Musikfreunde "Fidelia" Wormersdorf noch ein weiterer wichtiger Termin im Kalender, nämlich das Deutsche Musikfest in Osnabrück, bei dem die Fidelia zum Wertungsspiel antritt.

Das Orchester nutzt die Gelegenheit und präsentiert im ersten Teil des Benefizkonzerts die Wettbewerbsstücke. Im zweiten Teil des Konzerts werden unter anderem traditionelle, konzertante und unterhaltsame Stücke rund um das Motto "Afrika" präsentiert. Außerdem wird es schon einmal einen Vorgeschmack auf das diesjährige Jahreskonzert am 30. November geben, bei dem sich alles um Frankreich drehen wird aus Anlass des 50jährigen Jubiläums der Städtepartnerschaft zwischen Rheinbach und Villeneuve lès Avignon. Beim Benefizkonzert wird es also ein bunt gemischtes Programm geben und sowohl Fidelia als auch die Togo-Hilfe laden herzlich dazu ein. Herr Bürgermeister Stefan Raetz übernimmt gerne die Schirmherrschaft für diese Veranstaltung.

Karten können im Vorverkauf (15 €, Kinder 5€) bei Optik Firmenich und Foto Eich in Rheinbach und der Hubertus-Apotheke in Wormersdorf, oder an der Abendkasse erworben werden.



KFD ST. JOHANNES D. T. MECKENHEIM DIE KFD LÄDT EIN:

Im Monat Mai findet jeden **Donnerstag**, **ab dem 09. Mai 2019 um 18.00 Uhr**, in der Pfarrkirche St. Johannes der Täufer, die Maiandacht statt.

Am **Donnerstag**, **09. Mai 2019** lädt die kfd zu einem Biblischen Gesprächskreis um **19.00 Uhr** in das Sälchen im Jugendheim ein.



KFD ST. JAKOBUS D. Ä. ERSDORF-ALTENDORF DIE KFD LÄDT EIN:

→ Wir laden zu einem Bibelabend mit Bibliolog "Maria begegnen" am Freitag, 24. Mai 2019 um 19.00 Uhr ins Pfarrheim St. Jakobus in Ersdorf ein.



KFD ST. PETRUS LÜFTELBERG

- → Der Tag der Diakoninnen wird seit 2017 jedes Jahr am 29. April am Festtag der Hl. Katharina von Siena begangen. Dass Frauen zu Diakoninnen geweiht werden dürfen, dafür macht sich die kfd bereits seit Jahrzehnten stark. Der Tag der Diakoninnen stellt dieses Anliegen in den Mittelpunkt. Herzliche Einladung zum Wortgottesdienst und anschließendem Frühstücksempfang am Donnerstag, den 25. April um 09.00 Uhr in der Pfarrkirche St. Petrus in Lüftelberg.
- → Am Dienstag, den 07. Mai findet um 19.00 Uhr die Eröffnung der Maiandachten statt. Frau Annette Daniel wird diese Maiandacht leiten. Im Anschluss sind alle zu Maibowle und Weinwäffelchen eingeladen. Die weiteren Maiandachten finden jeweils dienstags und mittwochs um 19.00 Uhr in der Pfarrkirche St. Petrus statt. Wir freuen uns, wenn wieder viele Frauen und Männer die Einladung zu den Maiandachten annehmen.

INFORMATIONEN ST. MICHAEL

INFORMATIONEN ST. PETRUS

Donnerstag, 25.04. 15.00

Seniorennachmittag

IN DER MESSE AM OSTERMONTAG, DEN 22. APRIL 2019, UM 9.30 UHR

wird der Gesangverein 1865 Lüftelberg in der Pfarrkirche St. Petrus in Lüftelberg die "Missa in honorem Sanctae Ursulae" (auch "Chiemseemesse" genannt) von Johann Michael Haydn mit Orchester aufführen. Die Gesamtleitung liegt bei Engelbert Hennes.

INFORMATIONEN ST. JAKOBUS DER ÄLTERE



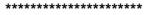


EHRENABEND DES DIÖZESANKÖNIGSPAARES AM 3. MAI ST. SEBASTIANUS SCHÜTZENBRUDERSCHAFT ERSDORF-ALTENDORF LÄDT EIN

Am 3. Mai 2019 lädt die St. Sebastianus Schützenbruderschaft Ersdorf-Altendorf zu Ehren des Diözesankönigspaares Helga und Christian Klein um 18 Uhr zur Messfeier in die Kirche Sankt Jakobus d. Ä. Ersdorf und ab 19.30 Uhr zum Ehrenabend in die Mehrzweckhalle Altendorf ein. Die Messe wird unter Begleitung des Jugendchores mit Präses Pfarrer Dr. Reinhold Malcherek und Diözesanpräses Stefan Ehrlich gefeiert. Es folgt ein kleiner Festumzug (Schulstraße, Am Viethenkreuz, Falkenweg,

Sperberweg, Kirchstraße), zu dem die Anwohner gebeten sind, den Festzugweg mit Fähnchen usw. zu schmücken.

Den folgenden geselligen Abend begleitet das Duo Take2. Die St. Sebastianus Schützenbruderschaft freut sich mit dem Diözesankönigspaar Helga und Christian Klein auf regen Besuch.







SCHÜTZENJUGEND ERSDORF-ALTENDORF SAMMELT DE-CKEL GEGEN KINDERLÄHMUNG Haustürsammlung bei der Sozialaktion "72 Stunden" in Altendorf-Ersdorf

72-Stunden-Aktion mit Haustürsammlung in Altendorf-Ersdorf

Vom 23. bis zum 26. Mai findet wieder die 72-Stunden-Aktion des Bundes der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ) statt. Der Altendorf-Ersdorfer Schützennachwuchs ist nach 2009 und 2013 nun zum dritten Mal bei der Aktion dabei und wird unter anderem am Freitag dem 24. Mai eine Haustürsammlung in Altendorf-Ersdorf durchführen, bei der sie "Deckel gegen Polio" sammeln. Wer an diesem Tag nicht zuhause ist, ist gebeten vorab gesammelte Deckel in einer Tüte (beschriftet mit "Schützenjugend") vor der Haustür zu deponieren.

Die Deckel können auch am **23. Mai ab 15 Uhr** auf dem Schützenplatz in Altendorf abgegeben werden. Diese Möglichkeit können natürlich nicht nur Altendorf-Ersdorfer Bürger wahrnehmen.

Informationen zur 72-Stunden-Aktion: https://www.72stunden.de/

Neben der Deckelsammlung werden die Bambini- und Schülerschützen den Senioren des Doppelortes noch eine Aufmerksamkeit zukommen lassen. Hierfür wird ab dem **23. Mai** rund um die Uhr gebastelt und gewirkt.

Sponsoren und Unterstützer gesucht

Um das geplante Projekt vom 23. bis zum 26. Mai umzusetzen, werden noch Sponsoren gesucht. Wer die Aktion der Schützenjugend und damit die 72-Stunden-Aktion unterstützen möchte, ist gebeten sich bei Jungschützenmeister Christian Klein (Mail: info@schuetzenfamilie, Telefon: 02225 9999067) zu melden.

Die Schützenjugend stellt Arbeitskraft und Zeit. Nun ist noch offen, wer finanziell oder materiell unterstützt. Und darüber hinaus heißt es: "Deckel sammeln!"

INFORMATIONEN ST. MARTIN

ÄNDERUNG DER GOTTESDIENSTORDNUNG AM SONNTAG, 28. APRIL 2019

Am Sonntag, 28. April 2019 um 11.00 Uhr feiern wir in St. Jakobus der Ältere in Ersdorf die Erstkommunion mit Goldkommunion.

Die Heilige Messe in St. Martin Wormersdorf wird an diesem Tag nicht um 11.00 Uhr, sondern um 18.00 Uhr gefeiert. Bitte um Beachtung!

INFORMATIONEN ST. JOHANNES DER TÄUFER

KATHOLISCHES PASTORALBÜRO MECKENHEIM

☐ pfarramt@kirche-meckenheim.de

Hauptstraße 86, 53340 Meckenheim | ☎ 50 67 | 昼 70 03 07

Montag – Freitag 09.00 – 11.30 & 15.00 – 17.00 Donnerstag auch 17.00 – 19.00 Uhr

www.katholische-kirche-meckenheim.de | www.kath-meck.de

SEELSORGETEAM

Pfarrer Dr. Reinhold **Malcherek** 02225 | 70 30 555 | reinhold.malcherek@kirche-meckenheim.de

Pfarrer Franz-Josef **Steffl**02225 | 1 46 88 | franz-josef.steffl@kirche-meckenheim.de

Diakon Michael **Lux** 02225 | 7 09 92 22 | michael.lux@kirche-meckenheim.de

Pastoralreferent Robert **Stiller**02225 | 60 88 2 78 | robert.stiller@kirche-meckenheim.de

Gemeindeassistentin Annette **Daniel**02225 | 8 88 01 98 | annette.daniel@kirche-meckenheim.de

Jugendreferentin Hanna **Blaschke**0228 | 92 65 27 - 10 | hanna.blaschke@kirche-meckenheim.de

Verwaltungsleiter Michael **Hufschmidt** 02225 | 90 99 2 66 | michael.hufschmidt@kirche-meckenheim.de

Im Notfall erreichen Sie in aller Regel einen rufbereiten Priester unter Tel. 02225 – 70 40 200.

Die nächste Ausgabe der Pfarrnachrichten für den Zeitraum **27.04.2019 – 05.05.2019** erscheint am Samstag, 27.04.2019.